



A u s z u g

aus der Niederschrift der öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Stadtrates vom 28.08.2024:

zu 11.1 Jahresrechnung 2023 und Haushaltsplan 2025 der Wilhelm-Herbert-Marx-Stiftung Vorlage: VIII/2024/00017

Abstimmungsergebnis: Kenntnis genommen

Der Vorstand der Wilhelm-Herbert-Marx-Stiftung hat in seiner Sitzung am 6. Mai 2024 Folgendes beschlossen:

1. Der von der Geschäftsführung der Wilhelm-Herbert-Marx-Stiftung vorgelegte Jahresabschluss des Geschäftsjahres 2023 wird festgestellt:

| | | |
|--------------------------------------|-----|------------|
| Bilanzsumme | EUR | 564.588,38 |
| Jahresüberschuss Vermögensverwaltung | EUR | 19.584,64 |
| Jahresergebnis im ideellen Bereich | EUR | -13.200,89 |

2. Es erfolgt die Einstellung in die Rücklage nach § 62 Abs. 1 Nr. 3 AO in Höhe von EUR 6.528,21

3. Das Geschäftsjahr endet mit einem Jahresergebnis nach Rücklagenbildung in Höhe von EUR -144,46

4. Das Jahresergebnis in Höhe von EUR -144,46 wird dem Ergebnisvortrag bis 2022 in Höhe von EUR 7.748,48 verrechnet.
Danach beträgt der Ergebnisvortrag 2023 EUR 7.604,02

5. Für eine zeitnahe Mittelverwendung steht ein Betrag in Höhe von EUR 7.604,02 zur Verfügung.

6. Der Geschäftsführung wird für das Wirtschaftsjahr 2023 Entlastung erteilt.

7. Der Haushaltsplan für das Jahr 2025 wird in vorliegender Form beschlossen.

F.d.R.

Maik Stehle
Protokollführer



A u s z u g

aus der Niederschrift der öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Stadtrates vom 28.08.2024:

zu 11.2 Jahresrechnung 2023 und Haushaltsplan 2025 der Oelhaf-Zeysesche-Stiftung Vorlage: VIII/2024/00018

Abstimmungsergebnis: Kenntnis genommen

Der Vorstand der Oelhaf-Zeysesche-Stiftung hat in seiner Sitzung am 6. Mai 2024 Folgendes beschlossen:

1. Der von der Geschäftsführung der Oelhaf-Zeysesche-Stiftung vorgelegte Jahresabschluss des Geschäftsjahres 2023 wird festgestellt:

| | | |
|--------------------------------------|-----|------------|
| Bilanzsumme | EUR | 598.260,99 |
| Jahresüberschuss Vermögensverwaltung | EUR | 19.502,99 |
| Jahresergebnis im ideellen Bereich | EUR | -13.697,43 |

2. Es erfolgt die Einstellung in die Rücklage nach § 62 Abs. 1 Nr. 3 AO in Höhe von EUR 6.501,00
3. Das Geschäftsjahr endet mit einem Jahresergebnis nach Rücklagenbildung in Höhe von EUR -695,44
4. Das Jahresergebnis in Höhe von EUR -695,44 wird mit dem Ergebnisvortrag bis 2022 in Höhe von EUR 8.918,09 verrechnet.
Danach beträgt der Ergebnisvortrag 2023 EUR 8.222,65
5. Für eine zeitnahe Mittelverwendung steht ein Betrag in Höhe von EUR 8.222,65 zur Verfügung.
6. Der Geschäftsführung wird für das Wirtschaftsjahr 2023 Entlastung erteilt.
7. Der Haushaltsplan für das Jahr 2025 wird in vorliegender Form beschlossen.

F.d.R.

Maik Stehle
Protokollführer



A u s z u g

aus der Niederschrift der öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Stadtrates vom 28.08.2024:

zu 11.3 Jahresabschluss 2023 der Stiftung Händel-Haus Vorlage: VIII/2024/00019

Abstimmungsergebnis: Kenntnis genommen

Das Kuratorium der Stiftung Händel-Haus hat in seiner Sitzung am 20. Juni 2024 nachfolgenden Beschluss gefasst:

1. Das Kuratorium beschließt den vorliegenden Jahresabschluss 2023 einschließlich des Berichts über die Erfüllung des Stiftungszwecks mit der Bilanzsumme in Höhe von 10.959.339,73 EUR und stellt diesen fest.
2. Das Kuratorium beschließt, dass die Gewinne aus dem ideellen Bereich (20.071,79 EUR) und dem steuerpflichtigen Zweckbetrieb (9.983,64 EUR) mit dem Verlust im steuerfreien Zweckbetrieb (48.913,65 EUR), dem Verlust des wirtschaftlichen Geschäftsbetriebes (6.483,05 EUR) und dem Verlust der Vermögensverwaltung (3.255,88 EUR) verrechnet werden.
3. Das Kuratorium stellt ein Stiftungsergebnis für das Jahr 2023 in Höhe von -28.597,15 EUR fest.
4. Das Kuratorium beschließt, das Stiftungsergebnis in Höhe von -28.597,15 EUR durch Entnahme aus der Betriebsmittelrücklage in Höhe von 258.315,00 EUR bei gleichzeitiger Einstellung einer Betriebsmittelrücklage in Höhe von 229.717,85 EUR zu verrechnen.
5. Das Kuratorium erteilt dem Direktor der Stiftung Händel-Haus, Herrn Clemens Birnbaum, für das Geschäftsjahr 2023 Entlastung.

F.d.R.

Maik Stehle
Protokollführer